

KTBL-Tage 2015

13. bis 15. April 2015 in Halle (Saale)

Herausforderung Tierwohl



Einladung



Veranstalter

Kuratorium für Technik und Bauwesen
in der Landwirtschaft e. V. (KTBL)
Bartningstraße 49
64289 Darmstadt
Tel.: +49 6151 7001-194/-225
Fax: +49 6151 7001-123
E-Mail: tagung@ktbl.de
www.ktbl.de

Titelfoto
© anoli – Fotolia.com

Medienpartner der KTBL-Tage 2015

agrarheute.com 



Programmübersicht

Montag, 13. April 2015

13:00–18:00	Arbeitsgemeinschaft „Ökologischer Landbau“ *
13:00–18:00	Arbeitsgemeinschaft „Arbeits- und Betriebswirtschaft“ *
13:00–18:00	Arbeitsgemeinschaft „Nutztierhaltung“ *
13:00–18:00	Arbeitsgemeinschaft „Datenbanken und Wissenstechnologien“ *
19:00	Abendveranstaltung*

Dienstag, 14. April 2015

10:00–11:30	Mitgliederversammlung und Hauptausschusssitzung*
11:45–12:15	Pressekonferenz
12:00–12:30	Imbiss
12:30–18:30	Tagung
19:30	Abendveranstaltung

**Nicht öffentlich, Einladung erfolgt gesondert.*

Mittwoch, 15. April 2015

8:30–12:15	Tagung
------------	--------

Mehr Tierwohl in den Ställen – diese Forderung dominiert aktuell die öffentliche Diskussion zur landwirtschaftlichen Nutztierhaltung. Auch die Politik hat dieses Thema aufgegriffen, und unterschiedliche Initiativen auf Bundes- und Länderebene verfolgen das Ziel, durch gesetzliche Standards und Förderprogramme mehr Tierwohl zu erreichen. Effiziente Regelungen benötigen eine Wissensbasis, die sich an der Analyse der gesellschaftlichen Ansprüche und der Potenziale zu ihrer Realisierung orientiert. Das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V. (KTBL) wird sich auf seiner Jahrestagung 2015 in Halle dieser Analyse annehmen.

Was will eigentlich der Verbraucher und wie geht der Handel mit den Ansprüchen an mehr Tierwohl um? Welche Rolle spielt die ethische Grundsatzfrage nach dem Umgang mit Nutztieren? Diesen Fragen widmen sich die Referenten im einleitenden Themenblock „Tierhaltung in der gesellschaftlichen und ethischen Diskussion“. Welche Instrumente und Maßnahmen können Forschung und Praxisberatung anbieten? Wo liegen Zielkonflikte vor, aber auch welche Synergieeffekte lassen sich aus Sicht der Wissenschaft nutzen? Mit diesen umsetzungsorientierten Fragestellungen beschäftigen sich die Referenten in den anschließenden Vorträgen. Die Wissensbasis für die Strategien zur Umsetzung von mehr Tierwohl wäre ohne eine Analyse der Kosten und ökonomischen Ressourcen unvollständig. Dieser Aspekt leitet die abschließende Darstellung und Analyse der Umsetzungsstrategien in Deutschland und bei unseren Nachbarn in den Niederlanden ein.

Ich lade Sie herzlich zu den KTBL-Tagen 2015 nach Halle ein und freue mich auf interessante Vorträge und eine sicher spannende Diskussion mit Ihnen.

Ihr



Prof. Dr. Thomas Jungbluth

Präsident des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V. (KTBL)



14. April 2015	
12:30	Begrüßung Prof. Dr. Thomas Jungbluth <i>Präsident des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V., Universität Hohenheim, Stuttgart</i>
12:45	Grußworte Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Maria Flachsbarth <i>Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Berlin</i>
	TIERHALTUNG IN DER GESELLSCHAFTLICHEN UND ETHISCHEN DISKUSSION DISKUSSIONSLEITER Dr. Lars Schrader <i>Friedrich-Löffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit, Celle</i>
13:00	Was will der Verbraucher? Aus der Sicht einer Verbraucherorganisation Matthias Wolfschmidt <i>foodwatch e. V., Berlin</i>
13:30	Was will der Verbraucher? Aus der Sicht der EDEKA Minden Hannover Stiftung & Co. KG Ralf Marggraf <i>EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG, Minden</i>

14. April 2015	
14:00	Tiere: lebendiger Rohstoff? Prof. Dr. Herwig Grimm <i>Veterinärmedizinische Universität Wien, Messerli Forschungsinstitut, Wien, Österreich</i>
14:30	Pause
	INSTRUMENTE UND MASSNAHMEN FÜR MEHR TIERWOHL DISKUSSIONSLEITER Peter Spandau <i>Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster</i>
15:00	Verbesserung des Tierwohls – was kann die Züchtung, was braucht die Züchtung? Prof. Dr. Henner Simianer <i>Georg-August-Universität Göttingen, Department für Nutztierwissenschaften, Göttingen</i>
15:30	Technik und Tierwohl – ein Widerspruch? PD Dr. Eva Gallmann <i>Universität Hohenheim, Institut für Agrartechnik, Stuttgart</i>
16:00	Managementkonzepte für mehr Tierwohl Andreas Pelzer <i>Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Haus Düsse, Bad Sassendorf–Ostinghausen</i>
16:30	Pause

14. April 2015	
	ZIELKONFLIKTE UND SYNERGIEEFFEKTE DISKUSSIONSLEITER Prof. Dr. Eberhard Hartung <i>Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik, Kiel</i>
17:00	Mehr Tierwohl. Wieviel ändert sich für die Umweltschutzgüter im Produktionssystem? Prof. Dr. Reiner Brunsch <i>Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim, Potsdam</i>
17:30	Zielkonflikte und Lösungswege aus Sicht der Ökobilanz in der Geflügel-, Schweine- und Rinderhaltung Dr. Gérard Gaillard <i>Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz, Zürich, Schweiz</i>
18:00	Biosicherheit und Hygienemaßnahmen versus tiergerechte Haltungssysteme? Prof. Dr. Uwe Rösler <i>Freie Universität Berlin, Institut für Tier- und Umwelthygiene, Berlin</i>
18:30	Ende Fachprogramm 1. Tag
19:30	Abendveranstaltung

15. April 2015	
	ÖKONOMISCHE ASPEKTE UND STRATEGIEN TEIL I DISKUSSIONSLEITER Prof. Dr. Martin Ziron <i>Fachhochschule Südwestfalen, Fachbereich Agrarwirtschaft, Soest</i>
8:30	Analyse der Kosten und ökonomische Ressourcen Peter Spandau <i>Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster</i>
9:00	Wer finanziert mehr Tierwohl? Prof. Dr. Achim Spiller <i>Georg-August-Universität Göttingen, Departement für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Göttingen</i>
9:30	Strategie des Bundes für mehr Tierwohl Dr. Katharina Kluge <i>Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Bonn</i>
10:00	Pause

15. April 2015	
	ÖKONOMISCHE ASPEKTE UND STRATEGIEN TEIL II DISKUSSIONSLEITERIN Prof. Dr. Engel Hessel, <i>Georg-August-Universität Göttingen, Department für Nutztierwissenschaften, Göttingen</i>
10:30	Tierschutzwirkungen der Entwicklungsprogramme für den ländlichen Raum Angela Bergschmidt <i>Thünen-Institut, Institut für Betriebswirtschaft, Braunschweig</i>
11:00	Strategien für mehr Tierwohl in den Niederlanden Jos Peerlings <i>Southern Agriculture and Horticulture Organization (ZLTO), 's-Hertogenbosch, Niederlande</i>
11:30	Nachhaltigkeitsstrategien in agrarischen Intensivgebieten – Schwerpunkt Tierwohl Prof. Dr. Christine Tamásy <i>Universität Vechta, Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA), Vechta</i>
12:00	Verabschiedung der Teilnehmer Prof. Dr. Thomas Jungbluth <i>Präsident des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V., Universität Hohenheim, Stuttgart</i>
12:15	Ende der Veranstaltung

14. April 2015	
10:00–11:30	MITGLIEDERVERSAMMLUNG UND HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG <i>Nicht öffentlich, Einladung erfolgt gesondert.</i>
TAGESORDNUNG	TAGESORDNUNG 1. Begrüßung 2. Genehmigung der Protokolle (47. Mitgliederversammlung und 62. Hauptausschusssitzung sowie außerordentliche Hauptausschusssitzung am 26.06.2014) 3. Bericht des Präsidenten (Prof. Dr. Thomas Jungbluth) 4. Geschäftsbericht (Dr. Martin Kunisch) 5. Verabschiedung der Jahresrechnung 2014 und Entlastung des Präsidiums 6. KTBL-Arbeitsprogramm 7. Verschiedenes

Tagungsort

Maritim Hotel Halle

Riebeckplatz 4

06110 Halle/Saale

Tel.: +49 345 5101-0

Hinweise zur Anmeldung

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte anliegendes Formular (ein Formular pro Teilnehmer). Sie können sich auch gerne online unter www.ktbl.de/inhalte/termine/ anmelden. Die Anmeldungen werden wegen begrenzter Raumkapazität nach Eingang bearbeitet.

Anreise

Das Maritim Hotel Halle liegt mitten im Stadtzentrum (Umweltzone) gegenüber dem Hauptbahnhof. Kostenpflichtige Parkplätze liegen direkt am Hotel.

Entfernung vom Hauptbahnhof 250 m.

Entfernung vom Flughafen Leipzig-Halle 18 km;

ab Flughafenzentralgebäude S5 oder S5X;

Abfahrt ca. alle 15 min.; Fahrtzeit ca. 10 min.

Eine Anfahrtsskizze und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.maritim.de/de/hotels/deutschland/hotel-halle/lage-anfahrt>



© Maritim Hotel Halle

Mehr als Zahlen, Daten, Fakten
für die Landwirtschaft
www.ktbl.de



KTBL-Tage 2015
13. bis 15. April 2015 in Halle (Saale)

Herausforderung Tierwohl

KTBL

Veranstalter

Kuratorium für Technik und Bauwesen
in der Landwirtschaft e. V. (KTBL)

Bartningstraße 49

64289 Darmstadt

Tel.: +49 6151 7001-194/-225

Fax: +49 6151 7001-123

E-Mail: tagung@ktbl.de

www.ktbl.de

Unterkunft

Ein Abrufkontingent steht unter dem Stichwort „KTBL“ bis zum **15. Februar 2015** in folgendem Hotel zur Verfügung

Maritim Hotel Halle

Riebeckplatz 4

06110 Halle/Saale

Tel.: +49 345 5101-0

Fax: +49 345 5101-777

Telefon Zimmerreservierung: +49 345 5101-708 oder -713

E-Mail: info.hal@maritim.de

Teilnahme-, Zahlungs- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Die Teilnahmegebühren sind mehrwertsteuerfrei und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Teilnahme- und Veranstaltungsgebühren sind im Voraus zur Zahlung fällig. Der Teilnehmer erhält eine Vorkasserechnung per E-Mail oder Post. Der Rechnungsbetrag ist spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung beim KTBL eingegangen ist; bei späterer Überweisung als 14 Tage vor Veranstaltungstermin ist eine Kopie des Überweisungsbeleges im Tagungsbüro vorzulegen oder die Teilnahmegebühr vor Veranstaltungsbeginn in bar zu begleichen.

Bei Stornierung der Anmeldung durch den Teilnehmer bis 14 Tage vor Veranstaltungs- oder Terminbeginn erstattet das KTBL die gesamte Teilnahme- oder Veranstaltungsgebühr zurück. Bei Stornierungen ab dem 13. Kalendertag vor Veranstaltungs- oder Terminbeginn ist die volle Teilnahme- oder Veranstaltungsgebühr fällig. Bei kurzfristiger Absage im Krankheitsfall werden 50 % der Teilnahmegebühren berechnet; Sie erhalten dann aber den Tagungsband. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Die Vertretung eines Teilnehmers durch einen anderen Teilnehmer ist möglich.

Unsere vollständigen AGB's erhalten Sie unter www.ktbl.de/inhalte/service/agn/

Bitte ausfüllen und zurücksenden

Fax: +49 6151 7001-123

Titel

Name/Vorname

Institution/Firma

Anschrift

Telefon

Fax

E-Mail

abweichende Rechnungsanschrift

Datum/Unterschrift

**Kuratorium für Technik und Bauwesen
in der Landwirtschaft e. V. (KTBL)**Veranstaltungsmanagement
Bartningstraße 49
64289 Darmstadt
Tel.: +49 6151 7001-194/-225
Fax: +49 6151 7001-123**Anmeldung per Internet**www.ktbl.de ► Termine und Veranstaltungen ►
KTBL-Tage 2015 **Pauschale A**Tagung inkl. Tagungsunterlagen,
Pausengetränken, Abendbuffet
(230 €) **Pauschale B für Studierende
(Immatrikulationsbescheinigung)**Tagung inkl. Tagungsunterlagen,
Pausengetränken, Abendbuffet
(110 €) **Pauschale C**Eintägige Teilnahme, inkl. Tagungs-
unterlagen und Pausengetränken
(120 €) Ich nehme am 14. April 2015 teil Ich nehme am 15. April 2015 teil

KTBL-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt

Ich bin KTBL-Mitglied Ich beantrage die KTBL-Mitgliedschaft Ich bin kein KTBL-Mitglied

(bitte ankreuzen)